

Beratungsgutscheine Gesundheitswirtschaft Asien

Art:	Förderprogramm
Einreichungsfrist:	30.06.2029
Förderung durch:	Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
Reichweite:	Deutschland

Der nachfolgende Text spiegelt nicht den gesamten Inhalt der Bekanntmachung wider, sondern enthält einzelne Auszüge der Richtlinie.

Sie wollen in Indien, Indonesien oder Vietnam wachsen? Mit EXGW-Beratungsgutscheinen erschließen KMU und Start-ups neue Märkte – inklusive Marktanalyse, Partnersuche sowie regulatorischer Unterstützung.

Mit dem Pilotprojekt „Beratungsgutscheine Gesundheitswirtschaft Asien“ unterstützt die Exportinitiative Gesundheitswirtschaft (EXGW) kleine und mittlere Unternehmen sowie Start-ups der industriellen Gesundheitswirtschaft dabei, wachstumsstarke Märkte in Asien gezielt zu erschließen – mit passgenauer, externer Beratung zum Markteintritt, strategischen und regulatorischen Anforderungen. Gefördert werden externe Beratungsleistungen für Vorhaben in Indien, Indonesien und Vietnam – insbesondere in Biotech/Pharma sowie Medizintechnik/Digital Health.

Was wird wie gefördert?

Gefördert werden externe Beratungsleistungen zu Ihrem individuellen Markteintrittsvorhaben in den Zielländern Indien, Indonesien und Vietnam. Die Beratung kann – je nach Bedarf – insbesondere folgende Inhalte abdecken:

- Analyse Ihres Vorhabens und Festlegung des Beratungsziels (Kurzzusammenfassung).
- Länderspezifische Markteintrittsanalyse (zum Beispiel Marktattraktivität, Wettbewerb, Markteintrittsbarrieren, Strategie & operative Umsetzung).
- Beratung zu rechtlichen und regulatorischen Anforderungen (zum Beispiel Produktregistrierung, Erstattung, Ausschreibungs- und Vergabeverfahren).
- Unterstützung bei der Suche nach Partnern (zum Beispiel Distributoren und Kunden).
- Unterstützung bei Umsetzungsschritten (zum Beispiel im Kontext von Registrierung/Zulassungs- und Erstattungsverfahren oder Ausschreibungen).

Umfang: Pro Beratungsgutschein werden maximal 10 Beratungstage à 8 Stunden gefördert.

Wer wird gefördert?

Das Angebot richtet sich insbesondere an kleine und mittlere Unternehmen (KMU) und Start-ups mit Sitz oder Niederlassung in Deutschland, die in den Bereichen Biotech/Pharma oder Medizintechnik/Digital Health tätig sind und ein geschäftliches Interesse an Indien, Indonesien oder Vietnam verfolgen.

Für die Einordnung als KMU gilt: weniger als 750 Mitarbeitende und entweder weniger als 150 Millionen Euro Jahresumsatz oder weniger als 129 Millionen Euro Bilanzsumme.

Da die Förderung als De-minimis-Beihilfe gewährt wird, ist zudem die Einhaltung der De-minimis-Vorgaben relevant. Dafür ist eine Teilnehmererklärung auszufüllen.

Förderung

16.07.2026

Quelle: Germany Trade and Invest - Gesellschaft für Außenwirtschaft und Standortmarketing mbH

Kontakt

Exportinitiative Gesundheitswirtschaft (EXGW)

Germany Trade & Invest (GTAI)

Friedrichstr. 60, 10117 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 200 099 162

E-Mail: [harald.mylord\(at\)gtai.de](mailto:harald.mylord@gtai.de)

Referat 414-Außenwirtschaft, Messen

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)

Frankfurter Straße 29-35, 65760 Eschborn

Tel.: +49 (0) 6196 908 2713

E-Mail: [BGG-EXGW\(at\)bafa.bund.de](mailto:BGG-EXGW@bafa.bund.de)

Weitere Informationen

- ▶ [Germany Trade and Invest](#)